

# TIPTTEL AG

Zwischenbericht des TIPTTEL-Konzerns über  
die Periode vom 1. Januar bis 30. September 2006



### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionäre und Aktionärinnen,  
liebe Freunde des Unternehmens,

zum 30. September 2006 zeigt unsere Umsatzentwicklung einen sehr positiven Trend. Mit 26,05 MEUR konnten wir die Umsätze gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 15,0 Prozent steigern. Im Quartalsvergleich betrug das Wachstum 21,6 Prozent von 6,66 MEUR auf 8,10 MEUR. Auf der Ertragsseite konnten wir uns in den Monaten Juli bis September gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern, so dass wir nun zum Ende des Berichtszeitraumes eine EBIT-Marge von 1,7 Prozent verzeichnen können. Diese Steigerung haben wir unter anderem auch dadurch erreicht, dass wir uns wieder verstärkt auf margenstärkere Produktbereiche konzentriert haben. Diese Ausrichtung werden wir bis zum Jahresende 2006 konsequent weiter verfolgen, um unser Jahresziel einer EBIT-Marge von 2,5 Prozent zu erreichen.

Wie im letzten Quartalsbericht angekündigt, konnten wir in der zweiten Jahreshälfte zur Unterstützung einer weiteren positiven Umsatzentwicklung neue bzw. weiterentwickelte Produkte einführen. Das tiptel 40 VoIP beispielsweise bietet für kleine und mittelständische Unternehmen eine einfache und günstige Lösung zur sanften VoIP-Migration. Dieses VoIP-/ISDN-Gateway verbindet einen externen ISDN-Anschluss (S0) einer bestehenden ISDN-Telefonanlage mit dem Internet. So ist es den Mitarbeitern möglich, den Vorteil der zum Teil gebührenfreien Internet-Telefonie zu nutzen.

Mit dem tiptel 65 VoIP-Systemtelefon liefern wir die passende Antwort für KMU, die zusätzliche Kosten durch Rufumleitungen und Gespräche zwischen den Standorten minimieren und ihren Mitarbeitern außerhalb der Firmenzentrale den Zugriff auf die Funktionen der firmeneigenen Telefonanlage ermöglichen möchten. In Verbindung mit der ITK-Anlage tiptel 6000 business kann kostengünstig über das Internet zwischen allen Mitarbeitern telefoniert werden und auch die Funktionen der Telefonanlage stehen den externen Kollegen so zur Verfügung, als ob sie im gleichen Gebäude säßen.

Des Weiteren haben wir unser DECT-Produktportfolio um ein neues Schnurlostelefon erweitert, das tiptel easyDECT 6600, welches die Möglichkeit bietet, das Telefonbuch von der SIM-Karte eines GSM-Mobiltelefons zu übernehmen. Darüber hinaus unterstützt das tiptel easyDECT 6600

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

die Funktionen „Name-CLIP“ und „Message Waiting Indication“ an entsprechend ausgestatteten Telefonanlagen. Beispielsweise an den TK-Anlagen der Familie tiptel.com werden so die Anrufernamen aus dem zentralen Telefonregister angezeigt und neu aufgezeichnete Nachrichten signalisiert.

Neben unserem hochwertigen Produktportfolio ist vor allem unsere enge Partnerschaft mit dem qualifizierten Fachhandel seit Jahren ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Bei zahlreichen Fachhändlern haben sich die regelmäßigen Workshops von TIPTEL fest etabliert. Unsere Partner profitieren davon, dass anhand von praxisnahen Beispielen wichtiges Wissen zu aktuellen Techniken und neuen Produkten vermittelt wird. Bei den Terminen Ende September lag der Schwerpunkt auf dem neuen Voice- und Call-Management-Modul VCM-Modul 14 sowie auf dem Gateway tiptel 40 VoIP.

Des Weiteren unterstützen wir die Fachhändler seit Mitte Juli mit unserem Showroom am Firmensitz in Ratingen für Produkt-Präsentationen und Verkaufsgespräche. So können unsere innovativen ITK-Produkte den Kunden hautnah und in passender Atmosphäre vorgestellt werden. Auch unser Fachpersonal steht hier bei Bedarf gern mit Rat und Tat zur Seite.

Vor dem Hintergrund der verbesserten operativen Entwicklung und der 9-Monatszahlen sind wir zuversichtlich, die für das Gesamtjahr prognostizierte EBIT-Marge von 2,5 Prozent zu erreichen. Darüber hinaus werden wir auch weiterhin daran arbeiten, die absolute (Roh-)Ertragssituation zu verbessern.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Werner Materna'. The signature is fluid and cursive, with a large loop at the end.

Werner Materna  
Vorstand TIPTEL AG

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Geschäftsentwicklung

Nach den ersten drei Quartalen 2006 stieg der Umsatz um 15,0 Prozent von 22,66 MEUR auf 26,05 MEUR. In der dritten Periode konnte TIPTEL eine Verbesserung um 21,6 Prozent von 6,66 MEUR auf 8,10 MEUR erzielen.

Ähnlich wie bereits zum Stichtag 30. Juni 2006 hatte der Geschäftsbereich **DECT** entscheidenden Anteil an dieser positiven Entwicklung. In den ersten neun Monaten konnten hier die Umsätze mit 5,67 MEUR (Vorjahr: 2,73 MEUR) mehr als verdoppelt werden. Im dritten Quartal stiegen die Erlöse auf 1,25 MEUR nach 1,01 MEUR im Vorjahresquartal.

Auch der Bereich **Auftragsfertigung** lieferte wesentliche Beiträge. Zum 30. September 2006 erhöhte sich der Umsatz deutlich von 2,51 MEUR auf 4,26 MEUR, während in den Monaten Juli bis September 1,35 MEUR (Vorjahr: 0,53 MEUR) erwirtschaftet wurden.

Während die Geschäftsbereiche **Analog** und **ISDN** in den ersten neun Monaten 9,37 MEUR (Vorjahr: 9,92 MEUR) bzw. 5,30 MEUR (Vorjahr: 5,95 MEUR) zum Gesamtumsatz beitrugen, waren es im dritten Quartal 3,27 MEUR (Vorjahr: 2,75 MEUR) bzw. 1,71 MEUR (Vorjahr: 1,94 MEUR).

Im Geschäftsbereich **Sonstiges** erwirtschaftete TIPTEL zum 30. September 2006 insgesamt 1,37 MEUR gegenüber einem Vorjahreswert von 1,49 MEUR. Im Quartalsvergleich konnte eine Steigerung von 0,42 MEUR auf 0,52 MEUR verzeichnet werden.

Umsatz nach Geschäftsbereichen	01.01. bis	01.01. bis	01.07. bis	01.07. bis
	30.09.2006	30.09.2005	30.09.2006	30.09.2005
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
ISDN	5.302	5.948	1.707	1.935
DECT	5.670	2.726	1.254	1.010
Analog	9.370	9.917	3.265	2.748
Sicherheitstechnik	71	71	5	22
Auftragsfertigung	4.264	2.509	1.348	525
Sonstiges	1.373	1.486	520	423
<b>Gesamt</b>	<b>26.050</b>	<b>22.657</b>	<b>8.099</b>	<b>6.663</b>

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

Auch nach Ländern betrachtet zeigt die Umsatzentwicklung des TIPTEL-Konzerns zum 30. September 2006 einen positiven Trend. Während sich die Erlöse in Deutschland von 12,02 MEUR auf 12,95 MEUR verbesserten, stieg dieser Wert im sonstigen Europa von 4,27 MEUR auf 4,81 MEUR. In den Benelux-Ländern schließlich erreichte der TIPTEL-Konzern ein Plus von 1,92 MEUR auf 8,29 MEUR.

<b>Umsatz nach Ländern (TIPTEL-Konzern)</b>	<b>01.01. bis 30.09.2006 in TEUR</b>	<b>01.01. bis 30.09.2005 in TEUR</b>	<b>01.07. bis 30.09.2006 in TEUR</b>	<b>01.07. bis 30.09.2005 in TEUR</b>
Deutschland	12.951	12.022	4.324	3.232
Benelux-Länder	8.285	6.369	2.018	2.022
Sonstiges Europa	4.814	4.266	1.757	1.409
<b>Gesamt</b>	<b>26.050</b>	<b>22.657</b>	<b>8.099</b>	<b>6.663</b>

### Ertragslage und Kostenentwicklung

Nach den ersten neun Monaten 2006 lag das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) bei 1,05 MEUR (Vorjahr: 1,13 MEUR), während es im dritten Quartal 0,61 MEUR (Q3/2005: 0,13 MEUR) erreichte. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug zum 30. September 2006 insgesamt 0,45 MEUR gegenüber 0,57 MEUR im Vergleichszeitraum 2005. Im Quartalsvergleich verbesserte sich das EBIT deutlich von -0,03 MEUR auf 0,29 MEUR. Das Neunmonatsergebnis nach Minderheiten belief sich schließlich auf -0,48 MEUR (Vorjahr: -0,19 MEUR), was zu einem Ergebnis je Aktie von -0,09 EUR (Vorjahr: -0,04 EUR) führte.

Zum 30. September 2006 betrug die Materialaufwandsquote unter Einbeziehung von Bestandsveränderungen 55,2 Prozent (Vorjahr: 48,9 Prozent). Dieser Anstieg ging wie schon im ersten Halbjahr 2006 mit der Umsatzentwicklung im Geschäftsbereich DECT einher, wo sich in bestimmten Produktbereichen geringere prozentuale Margen erzielen lassen.

Speziell im dritten Quartal verringerte sich die Materialaufwandsquote unter Einbeziehung von Bestandsveränderungen im Vergleich zum zweiten Quartal um 5,6 Prozent bzw. um 3,1 Prozentpunkte von 55,7 Prozent auf 52,6 Prozent.

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

Der Personalaufwand, der sonstige betriebliche Aufwand sowie die Abschreibungen auf Sachanlagen erhöhten sich zum Ende des Berichtszeitraumes insgesamt auf 13,32 MEUR nach 12,87 MEUR im Vergleichszeitraum 2005, da u. a. in 2005 geringere Rückstellungen im Personalbereich aufgrund einer getroffenen Ergänzungstarifvereinbarung mit der Gewerkschaft und der Belegschaft berücksichtigt werden mussten.

Im dritten Quartal wurden Rückstellungen in Höhe von 0,17 MEUR aufgelöst, da ein im Zusammenhang mit dem Gebäude in Kiel (Hagenuk) ausstehender Rechtsstreit durch einen Vergleich beigelegt werden konnte. Des Weiteren wurden Erträge durch Werkzeugverkauf von ca. 0,26 MEUR erzielt.

Mit einer nach den ersten neun Monaten 2006 erzielten EBITDA-Marge von 4,0 Prozent (Vorjahr: 5,0 Prozent) und einer EBIT-Marge von 1,7 Prozent (Vorjahr: 2,5 Prozent) stellt sich die Margenentwicklung im längerfristigen Zeitverlauf wie folgt dar:

Die Entwicklung des EBITDA und der EBITDA-Marge im Konzern	EBITDA in TEUR	EBITDA-Marge in Prozent
2003 p.a.	515	+1,5
2004 p.a.	1.157	+3,5
2005 p.a.	1.091	+3,6
<b>01.01. – 30.09.2006</b>	<b>1.047</b>	<b>+4,0</b>

Die Entwicklung des EBIT und der EBIT-Marge im Konzern	EBITDA in TEUR	EBITDA-Marge in Prozent
2003 p.a.	-785	-2,3
2004 p.a.	360	+1,1
2005 p.a.	401	+1,3
<b>01.01. – 30.09.2006</b>	<b>453</b>	<b>+1,7</b>

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Vermögens- und Finanzlage

Gegenüber dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2005 stieg die Bilanzsumme des TIPTEL-Konzerns von 17,22 MEUR auf 18,15 MEUR zum 30. September 2006.

Vermögens- und Kapitalstruktur	30.09.2006	31.12.2005
<b>Aktiva</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Kurzfristige Vermögenswerte	9.351	9.175
Langfristige Vermögenswerte	8.802	8.048
<b>Passiva</b>		
Kurzfristige Schulden	8.928	7.793
Langfristige Schulden	8.946	8.747
Eigenkapital	279	683
<b>Bilanzsumme</b>	<b>18.153</b>	<b>17.223</b>

Im Bereich der Aktiva stiegen im Wesentlichen die immateriellen Vermögenswerte deutlich von 2,35 MEUR auf 3,20 MEUR.

Auf der Passiv-Seite verminderte sich das Konzern-Eigenkapital auf 0,28 MEUR, was zum Ende des Berichtszeitraumes zu einer Eigenkapitalquote von 1,5 Prozent (31.12.2005: 4,0 Prozent) führte. Darüber hinaus stiegen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen unter anderem aufgrund höherer Einkaufsvolumina temporär von 2,62 MEUR auf 3,85 MEUR, während sich die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten um 0,46 MEUR auf 2,12 MEUR erhöhten. Im Gegensatz dazu konnten die sonstigen Schulden von 1,20 MEUR auf 0,75 MEUR gesenkt werden.

Im Rahmen der Konzern-Kapitalflussrechnung stieg der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit zum 30. September 2006 auf 0,78 MEUR (Vorjahr: 0,13 MEUR). Die Investitionstätigkeit von TIPTEL legte gegenüber dem Vorjahr auf 1,27 MEUR zu (Vorjahr: 1,01 MEUR). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit stieg von -0,21 MEUR auf +0,37 MEUR.

#### Auftragsbestand

Der Auftragsbestand der AG und der DFG erreichte zum 30. September 2006 4,10 MEUR nach 2,71 MEUR zum 30. September 2005.

## 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

### Investitionen / Forschung & Entwicklung

Zum 30. September 2006 investierte TIPTEL insgesamt 1,27 MEUR (Vorjahr: 1,01 MEUR), wovon der Großteil nach wie vor auf die Produktentwicklung entfiel.

Im Bereich Forschung und Entwicklung lagen die Ausgaben nach den ersten neun Monaten 2006 bei 1,45 MEUR gegenüber 1,56 MEUR im Vergleichszeitraum 2005. Darin enthalten sind die gemäß IAS 38 zu aktivierenden Eigenleistungen in Höhe von 1,12 MEUR (Vorjahr: 0,85 MEUR).

### Mitarbeiter

Der TIPTEL-Konzern zählte zum 30. September 2006 insgesamt 248 Mitarbeiter (Vorjahr: 252 Mitarbeiter), wovon 213 im Inland beschäftigt waren (Vorjahr: 216).

### Investor Relations

Die TIPTEL-Aktie startete in das dritte Quartal 2006 mit einem Xetra-Schlusskurs von 0,80 EUR. Im weiteren Verlauf gab die Aktie jedoch nach und notierte zum 30. September bei 0,66 EUR.

In diesem Jahr fand die ordentliche Hauptversammlung erstmals im Theater am Marienort in Duisburg statt, nachdem die Gesellschaft auf Grund einer im Vergleich zu den vorangegangenen Hauptversammlungen deutlich erhöhten Anzahl von Aktionärsanmeldungen davon ausgehen musste, dass das Fassungsvermögen des bisherigen Versammlungslokals nicht ausreichen würde. Den Aktionären, Aktionärsvertretern und Gästen erläuterte Herr Materna zunächst die Geschäftsentwicklung 2005 und den Verlauf des ersten Quartals 2006. Nach der anschließenden Generaldebatte folgte die Abstimmung, in der sämtliche Beschlüsse mit sehr großer Mehrheit im Sinne der Verwaltung gefasst wurden.

Weiterführende Informationen zur TIPTEL AG erhalten Sie wie gewohnt jederzeit auf unserer Homepage [www.tiptel.de](http://www.tiptel.de).



### Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraumes

Nach dem Ende des Berichtszeitraumes veräußerte TIPTEL die restlichen 51 Prozent ihrer Anteile an der niederländischen Tiptel b.v. an die Robinco Treuhand GmbH & Co. Beteiligungs KG, Ratingen, deren Geschäftsführer der Aufsichtsratsvorsitzende der TIPTEL AG Erhard Schäfer ist. Damit nahm die Robinco Treuhand ihre Option zum vollständigen Erwerb wahr, die sie beim Kauf der ersten 49 Prozent der Anteile im August 2005 erhalten hatte. Der TIPTEL AG flossen durch diesen Verkauf rund 1 Mio. Euro zu.

Darüber hinaus veräußerte TIPTEL am 20. November 2006 vereinbarungsgemäß auch die Tochtergesellschaften Tiptel s.a.r.l. (Frankreich) und Tiptel NV/SA (Belgien) an die Tiptel b.v. Der Verkaufspreis lag insgesamt bei rund 1 Mio. Euro, die zur Stärkung der Liquidität dienen sollen.

Die Auswirkungen der Anteilsverkäufe auf das Ergebnis im vierten Quartal 2006 werden sich auf ca. +0,6 MEUR belaufen.

### Ausblick

Die Geschäftsentwicklung der ersten neun Monate 2006 zeigt einen deutlich positiven Trend auf der Umsatzseite. Nachdem wir im dritten Quartal durch die wieder verstärkte Konzentration auf margenstärkere Produktbereiche auch unsere Ertragskennzahlen verbessern konnten, werden wir diesen Weg weiter fortsetzen, um unser Jahresziel zu erreichen.

Produktseitig werden wir unsere Investitionen auch weiterhin auf das Wachstum der Bereiche VoIP, TK-Anlagen und Telefone konzentrieren. Mit gezielten Erweiterungen, aber auch Innovationen soll unser erfolgreicher Produkt-Mix konsequent fortgeführt werden. Innerbetrieblich plant TIPTEL, den Konzernlagerbestand sowie die Verbindlichkeiten zu senken. Außerdem soll die absolute (Roh-)Ertragssituation weiter verbessert werden.

Auf der Basis der bisherigen Geschäftsentwicklung erwartet der Vorstand für das Gesamtjahr 2006 auch weiterhin eine EBIT-Marge von 2,5 Prozent.

### Ergänzende Angaben

1. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Berechnungsmethoden zum 31.12.2005 wurden unverändert zum 30.09.2006 angewandt.
2. Der Zwischenbericht vom 01.01.2006 bis 30.09.2006 des TIPTEL-Konzerns entspricht den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) in Verbindung mit IAS 34.
3. Der Konsolidierungskreis blieb im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2005 unverändert.
4. An der Einschätzung der wesentlichen Chancen und Risiken im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung haben sich im Vergleich zu den Aussagen des Geschäftsberichtes 2005 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. September 2006

	Quartalsbericht III/2006 01.07.2006 bis 30.09.2006	Quartalsbericht III/2005 01.07.2005 bis 30.09.2005	9-Monats- bericht 01.01.2006 bis 30.09.2006	9-Monats- bericht 01.01.2005 bis 30.09.2005
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>8.099</b>	<b>6.663</b>	<b>26.050</b>	<b>22.657</b>
2. Sonstige betriebliche Erträge	544	683	946	999
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	128	116	-136	217
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	529	247	1.118	854
5. Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-4.392	-3.455	-14.250	-11.297
6. Personalaufwand	-2.958	-2.888	-8.808	-8.602
7. Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	-315	-158	-594	-561
8. Sonstige betrieblichen Aufwendungen	-1.360	-1.234	-3.919	-3.703
<b>9. Betriebsergebnis</b>	<b>275</b>	<b>-26</b>	<b>407</b>	<b>564</b>
10. Zinsergebnis	-125	-132	-346	-389
11. Währungsgewinne/-verluste	12	-20	24	-29
12. Sonstige Erlöse/Aufwendungen	7	15	22	33
<b>13. Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>169</b>	<b>-163</b>	<b>107</b>	<b>179</b>
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-144	-127	-385	-358
<b>15. Jahresergebnis</b>	<b>25</b>	<b>-290</b>	<b>-278</b>	<b>-179</b>
16. Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	-57	-15	-197	-15
<b>17. Den Anteilseignern des Konzerns zustehendes Ergebnis</b>	<b>-32</b>	<b>-305</b>	<b>-475</b>	<b>-194</b>
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR</b>	<b>-0,01</b>	<b>-0,06</b>	<b>-0,09</b>	<b>-0,04</b>
<b>Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Stück</b>	<b>5.220.972</b>	<b>5.220.972</b>	<b>5.220.972</b>	<b>5.220.972</b>

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Konzern-Bilanz der TIPTEL AG zum 30. September 2006

	30.09.2006	31.12.2005
	TEUR	TEUR
<b>AKTIVA</b>		
<b>A Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
I. Liquide Mittel	450	313
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.914	2.151
III. Vorräte	6.087	6.014
IV. Finanzforderungen	737	416
V. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	163	281
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>9.351</b>	<b>9.175</b>
<b>B Langfristige Vermögenswerte</b>		
I. Sachanlagevermögen	2.035	2.105
II. Immaterielle Vermögenswerte	3.203	2.352
III. Finanzanlagen	1.637	1.637
IV. Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	6	6
V. Latente Steuern	1.921	1.948
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>8.802</b>	<b>8.048</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>18.153</b>	<b>17.223</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>A Kurzfristige Schulden</b>		
I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.845	2.616
II. Finanzverbindlichkeiten	2.118	1.661
III. Ertragsteuerverbindlichkeiten	104	18
IV. Sonstige Rückstellungen	2.114	2.298
V. Sonstige Schulden	747	1.200
<b>Kurzfristige Schulden, gesamt</b>	<b>8.928</b>	<b>7.793</b>
<b>B Langfristige Schulden</b>		
I. Finanzverbindlichkeiten	2.330	2.249
II. Latente Steuern	908	725
III. Pensionsrückstellungen	3.159	3.224
IV. Sonstige Schulden	2.549	2.549
<b>Langfristige Schulden, gesamt</b>	<b>8.946</b>	<b>8.747</b>
<b>C Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	7.420	13.347
II. Kapitalrücklage	540	540
III. Bilanzergebnis	-31	-5.484
IV. Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	-8.036	-8.056
V. Anteile anderer Gesellschafter	386	336
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>279</b>	<b>683</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>18.153</b>	<b>17.223</b>

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Konzern-Kapitalflussrechnung der TIPTEL AG für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. September 2006

	01.01. bis 30.09.2006	01.01. bis 30.09.2005
	TEUR	TEUR
<b>1. Konzernjahresergebnis / vor Ertragsteuern (-)</b>	<b>+ 108</b>	<b>+ 179</b>
2. Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+ 594	+ 561
3. Zinsaufwand (+)	+ 348	+ 392
4. Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	./ 250	+ 111
5. Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	./ 250	./ 605
6. Auszahlungen für Zinsen	./ 54	./ 71
7. Auszahlungen für Ertragsteuern	./ 84	./ 98
8. Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva	./ 377	+ 545
9. Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus LuL sowie anderer Passiva, die nicht FIN/INV	+ 741	./ 882
<b>10. Mittelzu- (+) / -abfluss (-) aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>+ 776</b>	<b>+ 132</b>
11. Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	+ 255	+ 42
12. Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	./ 134	./ 142
13. Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	./ 1.134	./ 863
14. Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	+ 1.030
15. Einzahlungen aus Zinsen (+)	+ 2	+ 1
<b>16. Mittelzu- (+) / -abfluss (-) aus Investitionstätigkeit</b>	<b>./ 1.011</b>	<b>+ 68</b>
17. Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Finanzkrediten	+ 835	+ 341
18. Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	./ 288	./ 309
19. Auszahlungen (-) aus Zinsen	./ 175	./ 239
<b>20. Mittelzu- (+) / -abfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>+ 372</b>	<b>./ 207</b>
<b>21. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>+ 137</b>	<b>./ 7</b>
22. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	313	533
<b>25. Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>450</b>	<b>526</b>
- davon flüssige Mittel	426	451
- davon verpfändete	24	75

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Konzern-Eigenkapitalspiegel der TIPTEL AG zum 30. September 2005

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Kumuliertes sonstiges Gesamt- ergebnis	Bilanz- ergebnis	Anteile anderer Gesell- schafter	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Stand 01.01.05</b>	<b>13.347</b>	<b>540</b>	<b>-8.302</b>	<b>-4.688</b>		<b>897</b>
Konzernjahresfehlbetrag				-179		-179
Verkauf Tiptel b.v (NL)			116	-131	424	409
Währungsumrechnung			7			
<b>Stand 30.09.05</b>	<b>13.347</b>	<b>540</b>	<b>-8.178</b>	<b>-4.999</b>	<b>424</b>	<b>1.134</b>

#### Konzern-Eigenkapitalspiegel der TIPTEL AG zum 30. September 2006

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Kumuliertes sonstiges Gesamt- ergebnis	Bilanz- ergebnis	Anteile anderer Gesell- schafter	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Stand 01.01.06</b>	<b>13.347</b>	<b>540</b>	<b>-8.056</b>	<b>-5.484</b>	<b>336</b>	<b>683</b>
Kapitalherabsetzung	-5.927			5.927		0
Konzernjahresfehlbetrag				-474	+197	-277
Währungsumrechnung			20			20
Ausschüttung					-147	-147
<b>Stand 30.09.06</b>	<b>7.420</b>	<b>540</b>	<b>-8.036</b>	<b>-31</b>	<b>386</b>	<b>279</b>

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

#### Segmentberichterstattung

<b>PRIMÄRES SEGMENT 2006 (GEOGRAFISCHES SEGMENT)</b>						
	<b>Deutschland</b>	<b>Benelux</b>	<b>Sonstiges Europa</b>	<b>Interseg- mentärer Transfer</b>	<b>Eliminie- rungen</b>	<b>Gesamt</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
<b>Erträge</b>						
Umsatz mit externen Dritten	12.951	8.285	4.814	0		26.050
Transfer zwischen den Segmenten	3.783	595	403	+4.781		0
<b>Umsatzerlöse inkl. Transfer</b>	<b>16.734</b>	<b>8.880</b>	<b>5.217</b>	<b>-4.781</b>		<b>26.050</b>
<b>Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>						
	<b>-1.637</b>	<b>495</b>	<b>-272</b>		<b>1.821</b>	<b>407</b>
Zinserträge/ -aufwendungen						-346
Währungsgewinne/ -verluste						+24
Sonstige Erlöse/ Aufwendungen						+22
Steuern vom Einkommen/ Ertrag						-385
<b>Jahresfehlbetrag</b>						<b>-278</b>
<b>Andere Informationen</b>						
Segmentvermögen	18.097	3.757	3.145		-8.767	16.232
Segmentsschulden	13.680	3.899	4.608		-5.325	16.862
Zugänge Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	136	34	2			172
Zugänge Anschaffungskosten immaterieller Vermögenswerte	1.196	12				1.208
Abschreibungen	524	40	30			594

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

SEKUNDÄRES SEGMENT 2006 (GESCHÄFTSBEREICHE)							
	ISDN	DECT	Analog	Sonstiges	Sicherheits- technik	Auftrags- fertigung	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Erträge</b>							
Umsatzerlöse mit externen Dritten	5.302	5.670	9.370	1.373	71	4.264	26.050
Transfer zwischen den Segmenten							
<b>Umsatzerlöse inkl. Transfer</b>	<b>5.302</b>	<b>5.670</b>	<b>9.370</b>	<b>1.373</b>	<b>71</b>	<b>4.264</b>	<b>26.050</b>
<b>Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>							
	<b>-214</b>	<b>50</b>	<b>65</b>	<b>269</b>	<b>12</b>	<b>225</b>	<b>407</b>
Zinserträge / -aufwendungen							-346
Währungsgewinne / -verluste							+24
Sonstige Erlöse / Aufwendungen							+22
Steuern vom Einkommen / Ertrag							-385
<b>Jahresfehlbetrag</b>							<b>-278</b>
<b>Andere Informationen</b>							
Segmentvermögen	3.304	3.533	5.838	856	44	2.657	16.232
Segmentsschulden	3.432	3.670	6.065	889	46	2.760	16.862
Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	35	37	63	9		28	172
Anschaffungskosten immaterieller Vermögenswerte	909	20	259	5		15	1.208
Abschreibungen	249	18	255	22		50	594



### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

<b>PRIMÄRES SEGMENT 2005 (GEOGRAFISCHES SEGMENT)</b>						
	<b>Deutschland</b>	<b>Benelux</b>	<b>Sonstiges Europa</b>	<b>Interseg- mentärer Transfer</b>	<b>Eliminie- rungen</b>	<b>Gesamt</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
<b>Erträge</b>						
Umsatz mit externen Dritten	12.022	6.369	4.266	0		22.657
Transfer zwischen den Segmenten	4.142	405	48	+4.595		0
<b>Umsatzerlöse inkl. Transfer</b>	<b>16.164</b>	<b>6.774</b>	<b>4.314</b>	<b>-4.595</b>		<b>22.657</b>
<b>Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>						
Zinserträge / -aufwendungen						-389
Währungsgewinne / -verluste						-29
Sonstige Erlöse / Aufwendungen						+33
Steuern vom Einkommen / Ertrag						-358
<b>Jahresfehlbetrag</b>						<b>-179</b>
<b>Andere Informationen</b>						
Segmentvermögen	20.340	2.894	2.604		-9.882	15.956
Segmentsschulden	13.421	3.692	3.713		-4.817	16.009
Zugänge Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	70	65	4			139
Zugänge Anschaffungskosten immaterieller Vermögenswerte	863					863
Abschreibungen	492	25	44			561

### 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

SEKUNDÄRES SEGMENT 2005 (GESCHÄFTSBEREICHE)							
	ISDN	DECT	Analog	Sonstiges	Sicherheits- technik	Auftrags- fertigung	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Erträge</b>							
Umsatzerlöse mit externen Dritten	5.948	2.726	9.917	1.486	71	2.509	22.657
Transfer zwischen den Segmenten							
<b>Umsatzerlöse inkl. Transfer</b>	<b>5.948</b>	<b>2.726</b>	<b>9.917</b>	<b>1.486</b>	<b>71</b>	<b>2.509</b>	<b>22.657</b>
<b>Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>							
Zinserträge / -aufwendungen							-389
Währungsgewinne / -verluste							-29
Sonstige Erlöse / Aufwendungen							+33
Steuern vom Einkommen / Ertrag							-358
<b>Jahresfehlbetrag</b>							<b>-179</b>
<b>Andere Informationen</b>							
Segmentvermögen	4.189	1.920	6.984	1.046	50	1.767	15.956
Segmentsschulden	4.203	1.926	7.007	1.050	50	1.773	16.009
Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	37	17	63	9		16	142
Anschaffungskosten immaterieller Vermögenswerte	700	1	160	1		1	863
Abschreibungen	224	66	267			4	561

## 3. Zwischenbericht des TIPTEL-Konzerns 2006

### Aktionärsstruktur

Bei der TIPTEL AG ergibt sich zum 30. September 2006 folgende Aktionärsstruktur:

Erhard Schäfer	11,5 Prozent
Streubesitz	88,5 Prozent

### Directors Holdings

Von den Mitgliedern von Vorstand und Aufsichtsrat wurden zum 30. September 2006 folgende Anteile an TIPTEL-Aktien gehalten:

#### **Vorstand**

Werner Materna	300
----------------	-----

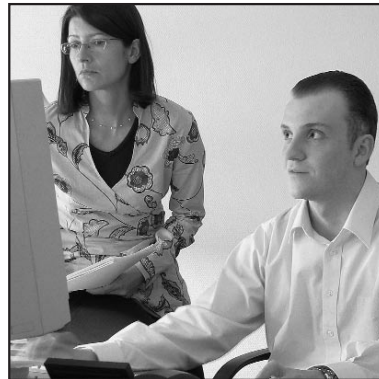
#### **Aufsichtsrat**

Erhard Schäfer	600.460
Rudolf Breiden	10
Ulrike Theiner	101

Die anderen Organmitglieder hielten zum o.g. Stichtag keine TIPTEL-Aktien. Bezugsrechte wurden weder den Organmitgliedern noch sonstigen Arbeitnehmern eingeräumt.

### Service

Alle Unternehmensberichte von TIPTEL in deutscher und englischer Sprache können Sie auch direkt im Internet unter [www.tiptel.de](http://www.tiptel.de) abrufen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, sich unter [www.haubrok.de](http://www.haubrok.de) in den Verteiler für Pressemitteilungen einzutragen. Sie erhalten dann die neuesten Nachrichten tagesaktuell direkt via E-Mail.



**tiptel**

Halskestraße 1

D-40880 Ratingen

Telefon +49 (0 21 02) 428-0

Telefax +49 (0 21 02) 428-10

[www.tiptel.de](http://www.tiptel.de)